

843/J

ANFRAGE

des Abgeordneten Anschober, Freundinnen und Freunde an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Sanierung von A 8 und A 25

Die Autobahn Linz/Suben wurde in einer Sparvariante errichtet. Nach 10 Jahren wurde noch immer der endgültige Belag nicht aufgebracht, dadurch konnte es in der ‚Zwischenzeit zu schweren Fahrbahnschäden, für die hohe Sanierungskosten zu erwarten sind, kommen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten aus diesem Grund an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten folgende schriftliche

ANFRAGE

- 1 . Ist es richtig, daß auf den angeführten Strecken A 25 und A 8 keine endgültigen Beläge aufgetragen wurden?
2. Wann erfolgte die Fertigstellung dieser Strecken?
3. In welchem Zeitabstand nach der Inbetriebnahme sind spätestens im Normalfall die endgültigen Beläge aufzutragen?
4. Warum wurde dies in diesem konkreten Fall unterlassen?
5. Welche konkreten Schäden wurden an diesen Strecken bereits festgestellt?
6. Welche konkreten Sanierungskosten werden für die Schäden derzeit kalkuliert?
7. Wann und in welchen konkreten Schritten und mit welchen konkreten Finanzierungen ist die Sanierung geplant?
8. Wer trägt die Verantwortung dafür, daß die endgültigen Beläge niemals aufgetragen worden sind und dadurch die hohen Schäden entstanden sind?

